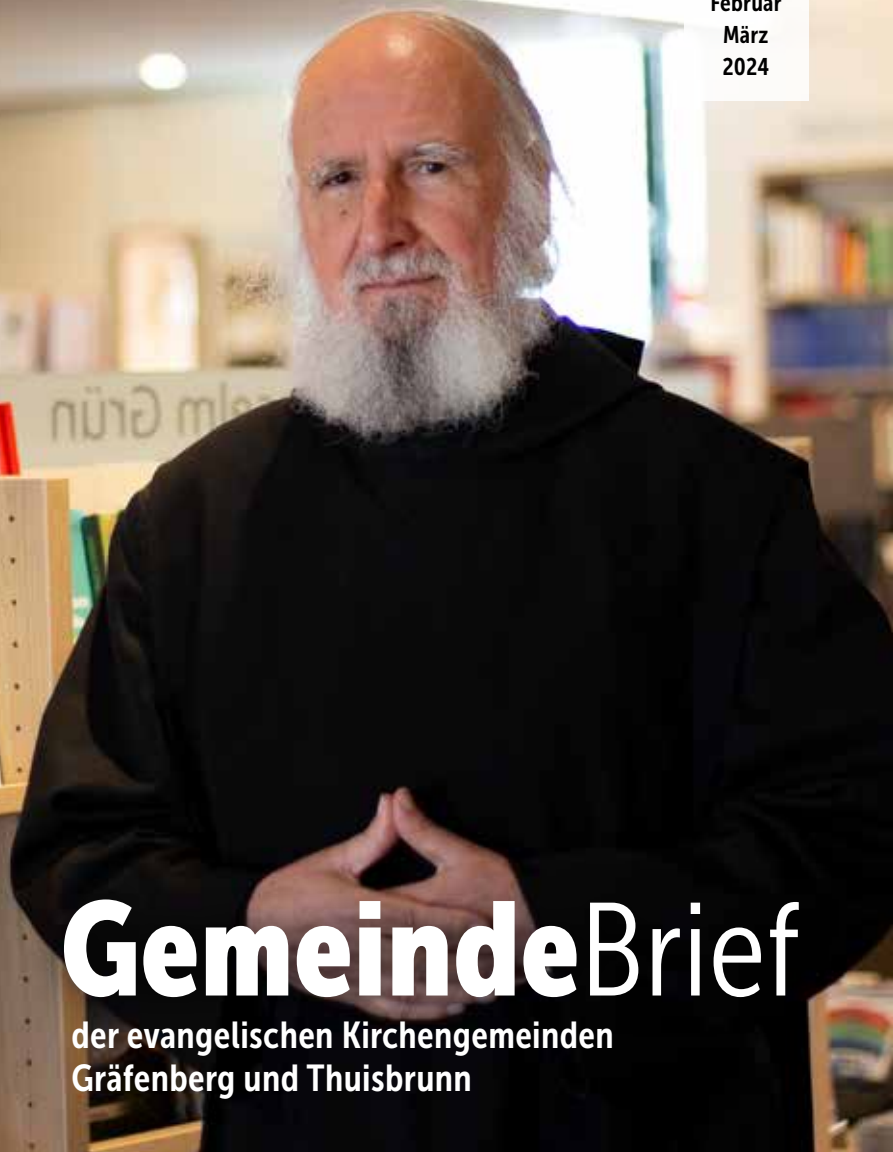
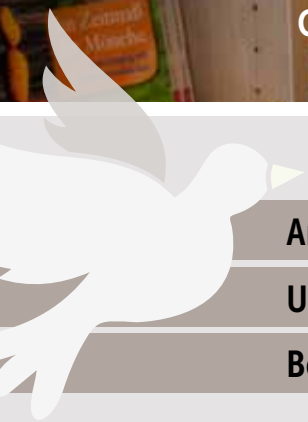


Ausgabe
Februar
März
2024



GemeindeBrief

der evangelischen Kirchengemeinden
Gräfenberg und Thuisbrunn



Anselm Grün kommt!

Unsere Konfirmanden stellen sich vor

Besondere Gottesdienste in der Passionszeit

Inhalt

Pfarrei aktuell	S. 3	Musik	S. 20-21
Besinnliches	S. 4	Besondere Veranstaltungen	S. 22-23
Gemeinde Gräfenberg	S. 5-11	Kinder & Familie	S. 24-25
Gemeinde Thuisbrunn	S.12-15	BildungEvangelisch	S. 26-27
Gottesdienstübersicht	S. 16-17	Wort des Dekans	S. 28-29
Besondere Gottesdienste	S.18-19	Kontakte und Konten	S. 30-31

Ihre Ansprechpartner in der Pfarrei



Dekan Reiner Redlingshöfer

Tel. 09192 285, mobil: 0160 99 44 70 59
 Sprechstunde Do 16.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung
 reiner.redlingshoefer@elkb.de
 Pfarramtliche Geschäftsführung, Vorsitz in den Kirchenvorständen
 Seelsorgebereich: Gräfenberg Altstadt und Ostteil, Sollenberg, Lilling
 und Weißenohe



Pfarrerin Katrin Grimmer

Tel. 09192 34 99 520 // Offene Sprechstunde nach Vereinbarung
 katrin.grimmer@elkb.de
 Familien-, Jugend-, Kinder-, und Konfirmandenarbeit
 Seelsorgebereich: Gräfenberg Westteil (Siedlung), Guttenburg und Hüll



Pfarrerin Petra Hofmann

Tel. 09197 69 77 13 // Offene Sprechstunde Di 9.30-10.30 Uhr
 petra.hofmann@elkb.de
 Seniorenarbeit
 Seelsorgebereich: Thuisbrunn mit Außenorten

graefenberg-evangelisch.de // thuisbrunn.com/Kirchengemeinde
be-fraenkische-schweiz.de // ej-graefenberg.de



Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Gräfenberg und Thuisbrunn,

mit dieser ersten Ausgabe eines gemeinsamen Gemeindebriefes schreitet die Zusammenarbeit der beiden Kirchengemeinden Gräfenberg und Thuisbrunn in der gemeinsamen Pfarrei weiter voran. Aus dem Gräfenberger Kirchenfenster und dem Thuisbrunner Katharinenboten wird ein Gemeindebrief, der im zweimonatlichen Turnus über die Gottesdienste, Veranstaltungen und wichtigen Themen der beiden Gemeinden informiert. Ab der April Ausgabe kommen dann noch Informationen aus und über die Kirchengemeinde Walkersbrunn hinzu.

Zur besseren Orientierung sind die Seiten, die alle zwei bzw. drei Gemeinden betreffen oben grau markiert. Die violett markierten Berichten aus und über Gräfenberg, und die orangenen über Thuisbrunn. Ab April kommen noch weinrot-markierte Seiten für Walkersbrunn hinzu.

Der Gottesdienstplan ist künftig in der Mitte des Gemeindebriefes zu finden und informiert über die Gottesdienste aller zwei, bzw. künftig aller drei Gemeinden. Die wichtigen Anschriften und Ansprechpartner der Kirchengemeinden sind auf Seite 2 und 30 und die Ansprechpartner auf Dekanatssebene auf Seite 31 zu finden.

Die jeweiligen runden Geburtstage, sowie die Taufen, Trauungen und Bestatungen sind auf den jeweiligen Gemeindeseiten abgedruckt. Ebenso die Berichte über Aktivitäten der jeweils einzelnen Kirchengemeinde. Die Themen und Veranstaltungen haben wir nach Themen- bzw. Zielgruppen zusammengefasst (Musik und Konzerte, Jugend, Familien- und Kinder, Senioren, Diakonie). Informationen aus dem Dekanat Gräfenberg und von Bildung Evangelisch Fränkische Schweiz runden den Gemeindebrief ab.

Auch wenn Sie sich an den neuen Gemeindebrief erst gewöhnen müssen, enthält er für alle mehr Informationen im kompakten Format.

*Viel Freude beim Lesen
Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan*

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist Nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Tim 3,16

Was nützt es mir?

Mein zwölfjähriger Sohn Simon ist seit einiger Zeit fasziniert von „Bushcraft“. Regelmäßig verfolgt er über Youtube Menschen, die sich diesem Outdoor-Hobby verschrieben haben. Bei Bushcraft oder Bushcraften geht es ums Leben in der Wildnis, um die Fähigkeit, draußen im Wald einige oder gar mehrere Tage mit wenigen Hilfsmittel klar zu kommen und auf naturnahe Weise Gebrauchsgegenstände selbst herzustellen. Bushcrafter müssen sich genau überlegen, welche Hilfsmittel und welches Material sie für ihre Zeit im Wald und der Wildnis mitnehmen. Das wichtigste Kriterium ist deren bzw. dessen Nützlichkeit. Nur was ihnen im Wald und der Wildnis wirklich nützt, kommt auch in den Rucksack.

Was nicht nur den Freunden der Bushcraft, sondern allen Menschen im Leben nützt, das weiß der Monatsspruch, das biblische Leitwort, für den Februar aus dem zweiten Brief des Apostel Paulus an seinen Schüler Timotheus: *Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.* (2. Timotheus 3,16)

Die Schrift, das Wort Gottes im täglichen Handgepäck zu haben, ist für viele Menschen eine große Hilfe. Seit fast 300 Jahren werden von der Herrnhuter Brüdergemeinde dafür die Losungen herausgegeben. Sie enthalten für jeden Tag zwei kurze Sätze aus der Bibel: einer aus dem Alten und einer aus dem Neuen Testament. Gedacht als tägliche Nahrung, oder auch eiserne Ration für die Seele, sind die Losungen schon vielen Menschen sehr nützlich geworden, weil sie daraus Mut und Zuversicht schöpfen konnten.

Die Losungen, die tägliche Nahrung für die Seele, gibt es als kleines Buch in mittlerweile über sechzig Sprachen und natürlich auch digital als App. Doch gleich in welcher Form: wer sich von den Losungen begleiten lässt, der hat etwas ganz Nützliches in seinen Lebensrucksack gepackt.

Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan

P.S. Die Losungen gibt es im Buchhandel oder online über www.losungen.de

Freud und Leid

Jubiläen



Die Namen finden Sie in der gedruckten Version

„Felsenfeste Freundschaft“ - Rückblick Kinderbibeltag

Man nehme 40 Kinder, 96 Hot Dogs, 18 MitarbeiterInnen, Wolle, Schnüre, Holz, Nägel, Hämmer und Feilen, Specksteine, Schlüsselanhänger, 1 Schwungtuch. Wenn dann noch Musik und Lieder, fröhliche Stimmung, ganz viele kreative Ideen, Zeit und Freude dazu kommt, dann ergibt das unseren Kinderbibeltag am vergangenen Buß- und Betttag. Bei dem uns sogar Petrus, der Fischer und Freund Jesu besucht hat.

Ein riesengroßer Dank an das tolle Kinderbibeltagsteam, das in kurzer Zeit diesen tollen Tag auf die Beine gestellt hat.



Kirchenvorstandswahl 2024

Unter dem Motto „Kandidier für Kirche“ werden in den nächsten Monaten Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl im Oktober gesucht. Der Kirchenvorstand leitet zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die jeweilige Kirchengemeinde und trifft wichtige Entscheidungen für das Gemeindeleben. Dass das Ehrenamt einer Kirchenvorsteherin oder eines Kirchenvorstehers nicht nur spannend und interessant ist, sondern auch viel Freude machen kann, zeigen die nachstehenden Statements einiger Gräfenberger Kirchenvorsteher:

Melanie Büttner

Als aktives Mitglied im Kirchenvorstand kann ich einen direkten Beitrag zur Gestaltung und Entwicklung unserer Kirchengemeinde leisten. Dabei geht es über die bloße Teilnahme an Gottesdiensten hinaus. Ich habe die Möglichkeit und die Chance aktiv an den Entscheidungen teilzunehmen, die unsere Gemeinde prägen und stärken. Die Zusammenarbeit mit anderen, engagierten Menschen, die sich ebenfalls für unsere lebendige Gemeinde einsetzen macht mir sehr viel Spaß.



Erika Pöllet

Mit Menschen ins Gespräch kommen, mit Menschen Ideen entwickeln, Projekte voranbringen, Neues gestalten und Erprobtes bewahren. Einen Beitrag dazu leisten können, dass das Miteinander unserer Kirchengemeinde anregend und lebendig bleibt, macht mir große Freude.

Ruth Kaiser

Die Arbeit im Kirchenvorstand gefällt mir, weil ich gerne mit anderen zusammenarbeite. Es macht mir Spaß, Neues kennenzulernen, Ideen einzubringen und gemeinsam Entscheidungen zu treffen, neue Konzepte für die Kirchengemeinde zu verwirklichen und dabei mit vielen unterschiedlichen Menschen in Kontakt zu kommen.



Wenn auch Sie Interesse haben für Kirche zu kandidieren, wenden Sie sich für weitere Infos an Dekan Reiner Redlingshöfer oder an das Pfarramt.

Sonja Schmidt



Ich bin gerne im Kirchenvorstand weil...
 ... ich mich gerne ehrenamtlich engagiere.
 ... ich gestalten kann und auch kritisieren darf.
 ... ich unterschiedliche Menschen kennenlernen.
 ... ich gerne organisiere.
 ... die Arbeit im KV fordert, fördert und wir ein konstruktives Team sind.
 ... ich mich als Sprachrohr der Gemeinde sehe.
 ... ich will, dass die Kirche im Dorf bleibt.
 ... Kirche Menschen verbindet.

Matthias Striebich

Ich bin gerne Kirchenvorstand, weil mir unsere Kirchengemeinde am Herzen liegt und mich Fragen des Lebens, Glaubens und Zweifels immer sehr beschäftigen.



Jochen Schleicher



Im Kirchenvorstand arbeite ich in einem tollen Team von Menschen aus Gräfenberg für Menschen aus Gräfenberg. Im Kirchenvorstand sind ganz verschiedene Menschen mit ganz unterschiedlichen Persönlichkeiten und Fähigkeiten, die ständig vor neuen Herausforderungen stehen, gemeinsam etwas bewegen und dabei gute Gemeinschaft haben. Bei der Mitarbeit im Kirchenvorstand kann ich einerseits meinen Glauben ganz konkret leben und andererseits zum Zusammenhalt in unserer Gesellschaft beitragen. Das alles hat aus meiner Sicht richtig viel Sinn und macht mir nach wie vor große Freude.

Das Krippenspiel als Weihnachtsmusical

Rund sechshundert Gottesdienstbesucher begeisterten sich an den beiden Auführungen des Weihnachtsmusicals „Das Krippenspiel“ von Gerd Peter Münden am Heilig Abend und am ersten Januarsonntag über die musikalischen und schauspielerischen Talente der über vierzig teilnehmenden Kinder. Schon seit Ende September letzten Jahres hatten sich die Kinder jede Woche montags auf ihren großen Auftritt vorbereitet. Diesen enormen Aufwand stemmte ein starkes Team: Tina Redlingshöfer, Gerlinde Krieger, Silke Ingrisch und Ute Müller-Geier.

Instrumental wurden die Kinder von Querflöten (Amelie Nekolla, Johanna Schilling und Ebeli Arnold), Violinen (Paulina Klenner, Simon Redlingshöfer) und Piano (Tina Redlingshöfer) begleitet. Für die stimmige Kulisse und Technik sorgte Siegfried Krieger. Die schönen Bilder zur Erinnerung an die tollen Aufführungen verdanken wir Uwe Ingrisch.

Bewundernswert war der Mut der Kinder, vor den vielen Gottesdienstbesuchern zu sprechen und zu singen. Besonders die vielen Solisten begeisterten die Zuhörer.

Mit diesem, von den Kindern gekonnt vorgetragenem musikalischen Krippenspiel, gelangte die Weihnachtsbotschaft leicht in die Herzen der Menschen und wird dort noch hoffentlich lange nachklingen. **Herzlichen Dank allen Mitwirkenden für dieses wunderbare Krippenspiel.**



Ein Jahr lang waren unsere KonfirmandInnen dem Glauben und Leben auf der Spur. Wir haben zusammen über Gott, Kirche und uns selbst nachgedacht. Wir waren aktiv und kreativ, haben gespielt und gegessen. So sind wir bei unseren Treffen als Gemeinschaft aneinander und miteinander gewachsen. Vor uns liegen noch das Konfi-Castle-Wochenende, einige Treffen und der Vorstellungsgottesdienst am 17. März. Der Weg des Glaubens ist mit der Konfirmation nicht zu Ende – schön, wenn ihr auch nach der Konfizeit hin und wieder gute Spuren in eurer Kirchengemeinde hinterlasst. Unsere diesjährigen KonfirmandInnen feiern am 7. April in der Dreieinigkeitskirche Gräfenberg ihre Konfirmation.



Die Namen finden Sie in der gedruckten Version



Anmeldung zur Konfirmation 2025

Die neue Konfigruppe für die Konfirmation 2025 startet im April nach den Osterferien. Im Februar werden alle Jugendlichen unserer Pfarrei, die zwischen Oktober 2010 und September 2011 geboren sind, mit einem Info-Brief zur neuen Konfigruppe eingeladen. Wer keine Einladung bekommt, aber konfirmiert werden möchte, meldet sich bitte im Pfarramt. Auch ungetaufte, interessierte Jugendliche dürfen sich gerne zur Konfizeit anmelden.

Jubelkonfirmation an Kantate

Am Sonntag, den 28. April um 9.15 Uhr feiern wir in der Dreieinigkeitskirche mit einem Abendmahlsgottesdienst die Jubiläumskonfirmation.

Kirchliche Statistik 2023

Insgesamt 43.660 Euro wurden der Kirchengemeinde Gräfenberg im Jahr 2023 anvertraut, um die Arbeit der Kirchengemeinde und weiterer kirchlicher und karitativer Arbeitsbereiche zu unterstützen. Von diesen Gaben waren 23.304 Euro, sowie 13.110 Euro Kirchgeld für die eigene Gemeinde bestimmt. Am meisten Spenden gingen mit 9.840 Euro für die anstehende Kirchenrenovierung ein. Für Zwecke außerhalb der Kirchengemeinde wurden 7.246 Euro gespendet, darunter 3.610 Euro für Brot für die Welt.

Das Durchschnittsaufkommen der Gaben pro Gemeindeglied beträgt 27,4 Euro (19,2 Euro Spenden und 8,2 Euro Kirchgeld). Ein herzliches Dankeschön allen, die dazu ihren Beitrag geleistet haben.

Bei den kirchlichen Amtshandlungen fanden im Jahr 2023 21 Taufen, drei Trauungen und 25 Beerdigungen statt. Vierzehn Jugendliche wurden konfirmiert. Fünfzehn Kirchenaustritten stehen fünf Eintritte gegenüber. Die Zahl der Gemeindeglieder betrug zum Jahresende 1.603 und damit 28 weniger als vor einem Jahr.

Rückblick Taizé Andacht

Am 22.10.2023 fand in der mit Hunderten von Kerzen beleuchteten Dreieinigkeitskirche ein wunderschöner Abendgottesdienst statt: Der Landfrauenchor unter der Leitung von Irmi Reck gestaltete den besinnlichen Gottesdienst mit Gebetsliedern aus Taizé zum Mitsingen und mit eigenen Texten. Die zahlreichen Besucher und Besucherinnen machten sich vom mit Kerzen illuminierten Kirchplatz musikerfüllt auf den Heimweg.



LKG lädt zum Israel Filmabend

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Gräfenberg lädt am **Freitag, den 23. Februar** um 19.00 Uhr zu einem Filmabend ein. Gezeigt wird der Film „shalom75-Gottes einzigartige Treue“ der dazu helfen will, das jüdische Volk und das Land Israel mit anderen Augen zu sehen: 75 Minuten deutlicher Kontraste und visionärer Ausblicke.

Gruppen und Kreise

„Gemeinsamer Erlebnistanz“

Tanzkreis immer freitags ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus

„Gemeinsam statt einsam“

Mittagstisch immer dienstags um 12.00 Uhr im Gemeindehaus. Das Essen kommt von unserer örtlichen Diakonie. Bitte um Voranmeldung bei Gertrud Kasch unter 09192 1305 oder Lydia Sojka unter 09192 1873.

Begegnungstreff

Am Donnerstag 01.02.2024 und am 07.03.2024 jeweils um 14.00 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus gemeinsam mit den Geflüchteten aus der Ukraine, um uns auszutauschen, einzubringen oder einfach beisammen zu sein.

Eine-Welt-Café und Verkauf

Donnerstag, den 08.02.2024 mit Vortrag und Vorstellung des Hospizvereins Forchheim und am 14.03.2024 jeweils um 14.00 Uhr im Gemeindehaus.

Caritas – Familienberatung in Gräfenberg

Die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung der Caritas berät bei allen Fragen und Problemen, die in einer Familie aufkommen können. Termine: 29.02., 02.03. und 06.04.2024 von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus. Um Voranmeldung wird gebeten unter 09191/707240

Senioren Geburtstagsfeier

Zur Geburtstagsfeier am **8. April 2024** laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen finden sehr interessante und fröhliche Gespräche statt. Wir freuen uns viele Gäste begrüßen zu können.

Wer abgeholt und wieder heimgebracht werden möchte, melde sich bitte im Büro des Pfarramtes.





Die Namen finden Sie in der gedruckten Version

Beichte und Abendmahl

feiern wir bald im Gottesdienst an Gründonnerstag und Karfreitag. Auf Wunsch kommt Pfarrerin Hofmann gern zum Hausabendmahl im kleinen Kreis – auch mit Nachbarn... Anfragen bitte an das Pfarramt.

Zahlen aus dem Gemeindeleben 2023

Zahlen, hinter denen sich Freude und Leid, Trauer, Einsamkeit, aber auch Begleitung und Hilfe verbergen:

3	Taufen	keine	Trauungen
11	Bestattungen	9	Konfirmanden
4	Austritte	keine	Eintritte

Am 31.12.2023 zählte unsere Kirchengemeinde 483 Mitglieder.

Nachtrag zum Katharinenboten Nov. 23-Januar 24
Getauft wurde: Leo Buder aus Thuisbrunn

Jahresrückblick 2023

Die Summe der 2023 eingegangenen Kollekten und Barspenden betrug 14.947,40 €. Weitere auf dem Bankkonto eingegangene Spenden sind in der Aufstellung Seite 13 nicht berücksichtigt.

Kirchgeld 2023: eingegangen sind bis zum 31.12.23 3.100,00 €
Wir danken allen Spendern ganz herzlich für Ihre Gaben – Gottes Segen den Gebern sowie der Verwendung der Gaben!

Klingelbeutel + Kollekte	5.857,90 €	Sanierung Grabkreuz	
Landeskirchliche Kollekten	971,00 €	alter Friedhof	800,00 €
Kollekte Kerzenleuchter	318,50 €	Jugendarbeit Gemeinde, KiGo	180,00 €
Dekanatskollekten	268,00 €	Handlauf, Treppe Seitentüre	
Eigene Gemeinde	925,00 €	Kirche	500,00 €
Brot für die Welt	1.681,50 €	zur freien Verfügung	245,00 €
Kirche	330,00 €	Welthungerhilfe	50,00 €
Posaunenchor	730,00 €	Glocke Höfles	100,00 €
Umbau Schulscheune	100,00 €	Kindernothilfe	200,00 €
Gesangbucheinbände	40,00 €	Kirchenschmuck	20,00 €
Friedhof	1.600,50 €	Wo am Nötigsten	30,00 €

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen im neuen Lebensjahr

Die Namen finden Sie in der gedruckten Version



Adventsandacht im Grünen

Am 2. Advent traf sich die Kirchengemeinde an der Jagdhalle oberhalb Thuisbrunn. Pfarrerin Grimmer hielt eine Adventsandacht und zusammen mit dem Familien- und dem Kindergottesdienstteam wurde die vorgetragene Geschichte noch spielerisch dargestellt. Der Posaunenchor umrahmte den Gottesdienst. Ein besonderes Erlebnis war es für die neuen Jungbläser des Chores, die hier erstmals vor Publikum spielen durften. Im Anschluss daran wurde symbolisch das Adventsfenster an diesen Tag eröffnet. Die vielen Kinder hatten selbstgebasteltes dabei, und schmückten so die Christbäume an der Halle. Bei Bratwurst, Lebkuchen und heißen Getränken hatten die zahlreichen Besucher noch Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnung.



Familiengottesdienst an Heilig Abend

In der vollbesetzten Kirche staunten die Gottesdienstbesucher über die große Anzahl der Kinder, die am traditionellen Krippenspiel dabei waren. Nach langen, aufwändigen Proben zuvor, waren alle sehr gut vorbereitet, sodass das Spiel für jeden eine Freude und eine schöne Einstimmung auf das Weihnachtsfest war.

Herzliche Einladung zum Seniorentreff

bei Kaffee und Kuchen in der alten Schule
jeweils am Mittwoch: Februar Pause, **6. März**
15.00 Uhr, 10. April 15.00 Uhr, 15. Mai
15.00 Uhr, 5. Juni 15.00 Uhr



Kindergottesdienst

Unser Kindergottesdienst findet jeden 3. Sonntag im Monat statt.
Nächster Termin: **Sonntag, 18. Februar 2024 um 10:30 Uhr**

Gottesdienste im Überblick



	Gräfenberg	Thuisbrunn	
Sonntag, 04. Februar	9.15 Uhr Gottesdienst (Redlingshöfer)	10.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl (Redlingshöfer)	Sexagesimae
Montag, 05. Februar	19.00 Uhr Friedensgebet im Gemeindehaus		
Sonntag, 11. Februar	9.15 Uhr Gottesdienst (Hofmann)	10.30 Uhr Gottesdienst (Hofmann)	Estomihi
Sonntag, 18. Februar	9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Suppenessen (Redlingshöfer)	10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Schmidt)	Invokavit
Samstag, 24. Februar	14.30 Uhr Gottesdienst für Kleine Leute (Grimmer)		
	19.00 Uhr ökum. Gedenkgottesdienst Jahrestag Ukrainekrieg (Redlingshöfer)		
Sonntag, 25. Februar	9.15 Uhr Gottesdienst (Grimmer)	10.30 Uhr Gottesdienst (Grimmer)	Reminiszere
Freitag, 01. März		19.00 Uhr Weltgebetstag	
Samstag, 02. März	14.00 Uhr Überraschungskirche (Grimmer)		
Sonntag, 03. März	9.15 Uhr Gottesdienst (Hofmann)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hofmann)	Okuli
Montag, 04. März	19.00 Uhr Friedensgebet im Gemeindehaus		
Mittwoch, 06. März	19.00 Uhr Andacht „Hoffnung tanken“		
Sonntag, 10. März	9.15 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl (Redlingshöfer)	10.30 Uhr Gottesdienst (Redlingshöfer)	Laetare
Mittwoch, 13. März	19.00 Uhr Andacht „Hoffnung tanken“		
Sonntag, 17. März	9.15 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Grimmer)	10.30 Uhr Gottesdienst (Schmidt)	Judika
Mittwoch, 20. März	19.00 Uhr Andacht „Hoffnung tanken“		
Samstag, 23. März		17.00 Uhr Konfirmandenbeichte (Hofmann)	
Sonntag, 24. März	9.15 Uhr Gottesdienst (Schleicher)	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor (Hofmann)	Palmarum
Donnerstag, 28. März		19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Schmidt)	Gründonnerstag
Freitag, 29. März	9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Grimmer)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Grimmer)	Karfreitag
	14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde (Redlingshöfer)		Sterbestunde Christi
Sonntag, 31. März	5.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Grimmer)		Osternacht
	9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor (Redlingshöfer)	10.30 Uhr Familiengottesdienst (Grimmer)	Ostersonntag

Speise für Seele und Leib: Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit mit Suppenessen

Mit einem Abendmahlsgottesdienst am **Sonntag, den 18. Februar um 9.15 Uhr** starten wir in der Gräfenberger Kirche in die Passionszeit. In diesem Gottesdienst wird auch die Aktion Fastenopfer der Bayerischen Landeskirche vorgestellt, die in diesem Jahr der evangelischen Jugendarbeit in der Slowakei zu Gute kommt.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum gemeinsamen Suppenessen im Gemeindehaus am Kirchplatz eingeladen.



Gedenkgottesdienst zum Kriegsbeginn in der Ukraine

Am zweiten Jahrestag des Überfalls der russischen Armee auf die Ukraine findet am **Samstag, den 24. Februar um 19.00 Uhr** in der Gräfenberger Dreieinigkeitskirche ein Gedenkgottesdienst statt. Zusammen mit bei uns lebenden Geflüchteten aus der Ukraine wollen wir dabei unsere Klagen über den zerbrochenen Frieden in Europa vor Gott bringen und um Frieden für die Ukraine beten.

Hoffnung tanken

Leidenschaftlich hoffen in hoffnungsschwacher Zeit – dazu wollen die drei Andachten anregen, die wir **jeweils Mittwochs um 19.00 Uhr** während der Passionszeit am **6., 13., und 20. März** in der **Dreieinigkeitskirche** feiern.

Angesichts der vielen Krisen macht sich bei vielen Unsicherheit und Ratlosigkeit breit. Deshalb wollen wir in den Andachten danach fragen: Was stärkt unsere Hoffnung? Wo finden wir Zuflucht in den Stürmen dieser Zeit?

Weltgebetstag: Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Am **1. März 2024** wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass – gehalten durch das Band des Friedens – Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.



Die Kirchengemeinden Gräfenberg und Thuisbrunn feiern den Weltgebetstag zusammen mit der katholischen Pfarrei Weißenöhe am **Freitag, den 1. März um 19.00 Uhr** in der alten Schule (evang. Gemeindehaus) in Thuisbrunn. An die Andacht schließt sich ein gemütlicher Ausklang an.

Freude und Gelassenheit für meinen Lebensweg

Dienstag, 05., 12. und 19. März 2024 jeweils 19.30 – 21.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft, Bayreuther Straße 22, Gräfenberg

Einführung in die christliche Meditation: Meditationen laden dazu ein, im Alltag eigene Wege zu mehr Freude und Gelassenheit zu finden. Sich dabei selbst in Ruhe und Heiterkeit zu begegnen, sind kleine Schritte, im Alltäglichen mit mir und den anderen respektvoll umzugehen. An drei Seminarabenden werden wir verschiedene Meditationsformen und Körperübungen praktizieren, die uns Schritt für Schritt helfen, dem eigenen (inneren) Weg auf die Spur zu kommen.

Referent: Gertrud Wiesheier, Anleiterin in christlicher Meditation

Kosten: 5 € pro Person und Abend // Anmeldung: bitte bis 27. 02. 2024 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Die Abende können auch einzeln besucht werden. Bitte bringen Sie eine Decke und ein Kissen mit. Bequeme Kleidung und dicke Socken sind empfehlenswert.



Come let us sing

Haben Sie Lust mit uns zu singen? Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem nächsten Gospel-Projekt ein: Gerhard Fischer, Leiter des Chores Impuls aus Baiersdorf, wird mit uns in der Dreieinigkeitskirche Gräfenberg Gospels und moderne Kirchenlieder singen und proben.

Alle die gerne singen, Nachbarn, Freunde, Jung und Alt, sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns über weitere Sänger und Sängerinnen. Mit dem Groove des Workshops werden wir am **Sonntag, den 11.02.2024** im Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche in Gräfenberg auftreten.

Probentag am **Samstag, 10.02.2024 von 14.00 – 17.30 Uhr** (+ Kaffeepause und leckeren Kuchen) // Ort: Dreieinigkeitskirche Gräfenberg, Kirchplatz 3. Weitere Infos im Pfarrbüro, Tel. 09192/285.

Wir freuen uns auf Euch.

Erika Pöllet und Melanie Büttner



Orgel und Saxophon – ein traumhaftes DUO Gräfenberger Sonntagskonzert: 18.02.2024, 17.00 Uhr

Konzert auf der Empore – das KünstlerDUO sehen und erleben: Sie hören Musikstücke, die die Sehnsucht geradezu mit Händen greifbar machen, aus der Romantik, dem spielerischen Barock bis hin zu Edward Grieg, der in die Moderne weist. Der sonore, biegsame Sound des Saxophons erzeugt mit dem rauschenden Klang der „Königin der Instrumente“ einen harmonischen Klangteppich, der Sie begeistern wird. Auch solistisch werden Sie beide Instrumente hören: Auf dem Saxophon „Syrinx“ von Claude Debussy und auf der Orgel die „Passacaglia und Fuge C-Moll BWV 582“.

Es erwartet Sie ein ganz besonderes Konzert großer Klangvielfalt auf der mit Kerzen illuminierten zweiten Empore in unserer abendlich beleuchteten Kirche (Selbstverständlich können Sie auch im Innenraum Platz nehmen).

Dreieinigkeitskirche Gräfenberg // Eintritt 10 Euro /Kinder und Jugendliche sind frei.



Deutscher Evangelischer Posaumentag in Hamburg

Vom 03. bis 5. Mai 2024 wird sich Hamburg in ein großes Meer klingender, goldglänzender Instrumente verwandeln und in Blechbläser-Klängen schwimmen. Der „Deutsche Evang. Posaumentag“ lockt etwa 15.000 aktive Blechbläser:innen und viele weitere Besucher:innen nach Hamburg. Das nur alle 8 Jahre stattfindende Event steht unter dem Motto „Mittenmang“, was so viel bedeutet wie – mittendrin.

Mitten in das Herz der Stadt, an die bekannten Orte und Plätze, in die wundervollen großen und kleinen Kirchen, in die musikalischen Zentren der Stadt und an zentrale Stellen unter freiem Himmel. Neben den drei Großveranstaltungen Eröffnungsgottesdienst, Serenade und Schlussgottesdienst, gibt es viele weitere Veranstaltungen zum Zuhören und Mitgestalten in Hamburg.

Auch wir, der Gräfenberger Posaunenchor werden nach Hamburg reisen und dort vertreten sein. In unserem Bus gibt es noch freie Plätze, die wir gerne füllen möchten. Alle Interessierten können sich gerne bei Franziska Kasch melden, um sich anzumelden bzw. nähere Informationen zu erhalten. Wer das Event hautnah miterleben möchte, kann sich uns gerne anschließen.

Freitag, den 03.05.24 / ca. 6.00 Uhr (morgens) / Abfahrt in Gräfenberg bis Sonntag, den 05.05.24 / ca. 16.00 Uhr (nach dem Schlussgottesdienst)

Hotelunterbringung im Doppelzimmer mit Frühstück inkl. Busfahrt: Das Hotel liegt im Zentrum der Stadt. Bei der Programmgestaltung können Mitreisende sich uns gerne anschließen, sind aber auch frei in der eigenen Gestaltung. Kosten = 272,00 € pro Person

Nähere Informationen über den DEPT 2024 gibt es auf der Homepage nachzulesen: www.dept-2024.de

Kontakt: franzi.kasch@googlemail.com oder unter Tel: 09192-1305





Einfach heiraten

Segen für Lang- und Kurztenschlossene am 24.4.24

Eure Liebe feiern: Festlich, fröhlich und mit Gottes Segen heiraten. Stressfrei ohne großes Tamtam. Ihr steht im Mittelpunkt, begleitet von Menschen, die ihr mitbringt, oder nur zu zweit. Wir laden euch an diesem unvergesslichen Datum in die **Dreieinigkeitskirche** nach Gräfenberg ein. Vielleicht habt ihr eure kirchliche Hochzeit aus verschiedenen Gründen immer wieder aufschieben müssen. Jetzt habt ihr die Gelegenheit dazu – völlig unkompliziert!

Kinder vormittags in der Kita – nutzt die Zeit! Mittagspause und einfach heiraten? – kommt vorbei! After Work Hochzeit? – Möglich! Ihr könnt euch vorher für eine feste Zeit am **24.4.** anmelden oder sogar spontan vorbeikommen. **Wir feiern Hochzeiten von 9 – 18 Uhr und bei Bedarf auch länger!**

In einem kurzen Gespräch erzählt ihr von euch selbst, was eure Liebe ausmacht. Ihr sucht euch ein Bibelwort als Trauspruch aus und wählt eure Musik. Dann habt ihr eine kurze Verschnaufpause und los geht es mit der kleinen Hochzeitsfeier, in der ihr ganz persönlich im Mittelpunkt steht.

Gott schenkt euch seinen Segen für eure Liebe und Ehe. Natürlich könnt ihr danach bei uns gleich auf eure Liebe anstoßen – für einen Sektempfang ist gesorgt! Was ihr dafür braucht? Euren Ausweis und eure standesamtliche Traurkunde. Eine oder einer von euch sollte evangelisch sein, dann können wir eure kirchliche Trauung in die Kirchenbücher eintragen.

Wenn ihr einfach so einen Segen wünscht, weil er für euch als Paar wichtig ist oder ihr nicht evangelisch seid, freuen wir uns auch. Ihr habt noch Fragen oder wollt unbedingt dabei sein? Meldet euch gerne bei uns in den Pfarrämtern – optimalerweise mit einem Wunsch – Zeitfenster.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Pfarrersinnen Katrin Grimmer, Susanne Spinnler und Simone Hewelt

*09192/285 (Pfarramt Gräfenberg) oder 09192/6415 (Pfarramt Igensdorf)
oder 09192/1843 (Pfarramt Kirchrüsselbach)*

Elternbegleitung Gräfenberg

Liebe Familien, liebe Gemeinde,

im letzten Jahr starteten wir mit verschiedenen Elternaktionen die Arbeit der Elternbegleitung. Nach und nach wurde das Angebot an persönlicher Beratung zur Hauptaufgabe. Ich möchte mich hier, bei allen Familien für das Vertrauen bedanken und freue mich mit euch über die Erfolge. Nun starten wir Hand in Hand ins Jahr 2024 und ich freue mich, Sie ab sofort zur offenen Elternsprechstunde, im Gemeindehaus, Kirchplatz 3 in Gräfenberg, einzuladen.



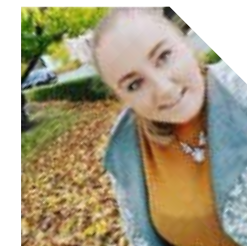
Wann? jeden **Donnerstag von 14 Uhr bis 16.30 Uhr** im 1. Stock, links. Oder nach Terminvereinbarung.

Kontakt: 0170 925 06 75 // elternbegleitung.graefenberg@gmail.com
www.elternbegleitung-graefenberg.de

Herzliche Grüße, Verena Katzenberger, Elternbegleiterin

Unterstützung für Flüchtlinge - Anna Kastner berät und hilft

In Zusammenarbeit mit dem Dekanat und finanziell ermöglicht durch die bayerische evangelische Landeskirche bietet das Projekt „einfach helfen“ von Bildung Evangelisch Fränkische Schweiz ein breites Unterstützungsangebot für alle im Dekanat lebenden Geflüchteten. Anna Kastner von „einfach helfen“ hilft beim Ausfüllen von Anträgen und begleitet bei Gesprächen mit Behörden, Kita, Schule und Ärzten.



Jeden Donnerstag Nachmittag (14.15 – 16.15 Uhr)

ist sie im Rahmen ihrer offenen Sprechstunde für die Geflüchteten im Gemeindehaus anzutreffen, oder nach Terminvereinbarung auch Mittwoch Vormittag.

Kontakt: Anna Kastner per Mail unter anna_kastner@gmx.net oder telefonisch unter 0157-81894996.

Abendmahl mit Kindern

Auf ihrer Herbsttagung 2022 hat sich die Landessynode für die „uneingeschränkte Zulassung von Kindern zum Abendmahl“ in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern ausgesprochen. Und klargestellt: sie sieht keine biblischen, theologischen oder historischen Gründe, mit denen man den Ausschluss von Kindern rechtfertigen könnte. Diese Zulassung setzen wir nun auch in unserer Pfarrei um. Alle Kinder sind ausdrücklich zum Abendmahl eingeladen. Sie erhalten neben der Hostie, Traubensaft statt Wein.

Gerne können Sie bei Fragen und Unsicherheiten persönlich auf uns zu kommen. Nähere Informationen zum Abendmahl mit Kindern finden sie hier:

www.kirche-mit-kindern.de/themen/abendmahl-mit-kindern

Gottesdienst für kleine Leute (ab 0 Jahren)

Alle kleinen Krabber, Steher, Flitzer und alle, die es noch werden wollen, sind mit ihren Eltern zu unserem Gottesdienst für kleine Leute eingeladen. Auf dem Boden vor dem Altar gibt es für euch eine große, gemütliche Krabbelmatte. Wir singen und beten zusammen. Wir hören, sehen und erleben eine Geschichte von Gott. **Nächster Termin: 24. Februar um 14.30 Uhr in der Dreieinigkeitskirche in Gräfenberg**

Überraschungskirche

Wenn die ganze Familie spielt, zuhört, singt, betet, bastelt, andere kennenlernt und den Segen mitnimmt – dann ist das Überraschungskirche. Denn genau das wollen wir: Kirche mit einem kunterbunten Programm für alle Familien. Hier kommen alle in Bewegung und es gibt spannende Dinge zu entdecken und zu tun. Wir feiern Gott, das Leben und uns. Zum Abschluss essen wir alle gemeinsam.

Samstag, 2. März von 14.00 – 17.00 Uhr

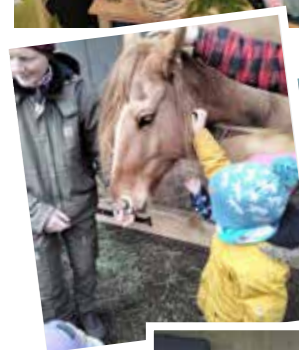
Wo? Dreieinigkeitskirche Gräfenberg und Gemeindehaus

Wer? Familien mit Kindern ab ca. 5 Jahren – jüngere Geschwister willkommen!



Blick in die weite Welt

Zwei Monate voller aufregender Abenteuer und herzlicher Momente: Von buntem Basteln und Backen für den Weihnachtsmarkt-Stand, strahlende Laternen für unseren tollen Martinsumzug, bis hin zu einem unvergesslichen Ausflug auf den Bauernhof. Und sogar das Christkind persönlich stattete uns einen Besuch ab, um uns mit wundervollen Geschichten zu verzaubern. Ein herzliches Dankeschön geht dabei an alle Eltern für ihren Einsatz an allen Ecken, den Posauenchor für musikalische Untermalung, an den Dekan und seine Frau, an den Fränkische Schweiz Verein für unseren traditionellen Stand am Weihnachtsmarkt.



Mit Kräutern durch den Winter

Samstag, 24. Februar von 9.30 – ca. 12.00 Uhr

Die Natur der Frau

Frauen sind anders als Männer, auf viele Weisen. Ganz sicher körperlich. Wir ticken hormonbedingt anders, vielfältig. Und wir können und müssen zwischen vielen Möglichkeiten unseren Weg finden. Gerade die Natur schenkt uns eine Fülle an wirkräftigen Frauenkräutern. Von der erblühenden Weiblichkeit bis hin zur Wandlungszeit, für jede Zeit kann uns die Pflanzenwelt hier unterstützen. Du lernst die wichtigsten Frauenkräuter kennen und stellst dir anschließend für deine Bedürfnisse einen Tee zusammen.

Referentin: *Tanja Bernsneider*

Ort: *Evangelisches Gemeindehaus Gräfenberg, Kirchplatz 3*

Kosten: *15 € pro Person, inkl. Zutaten*

Anmeldung direkt bei der Kursleiterin: *Tanja Bernsneider unter 01520 2793733 oder per Mail tanja.bernsneider@gmx.de*

oder per Mail tanja.bernsneider@gmx.de



Den Karsamstag bewusst begehen

Karsamstag, 30. März 2024 von 14.30 – ca. 17.30 Uhr

„Die Zeit steht still...“

Es ist der Tag zwischen Kreuzestod und Auferstehung. „Kara“ heißt, die Sorge aushalten. Und ein stilles Versprechen Gottes, das sich nicht laut aufdrängt. Wir wandern von der Dreieinigkeitskirche Gräfenberg über den Teufelstisch zur Kirche „Zu den heiligen Gräbern“ in Walkersbrunn, wo wir innehalten wollen.

Referenten: *Raimund Kirch, zertifizierter Kirchenführer & Gertrud Wiesheier, Anleiterin in christlicher Meditation*

Treffpunkt: *Kirchplatz – vor der Dreieinigkeitskirche Gräfenberg*

Parken: *Parkplatz beim Verwaltungsgebäude, ausgeschildert ab Ortsmitte*

Kosten: *kostenfrei – Spenden erbeten*

Anmeldung: *bitte bis 25.03.2024 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de*

Hinweis: *Bitte wettertaugliche Wanderkleidung, festes Schuhwerk und bei Bedarf für unterwegs ein Getränk mitbringen.*



Ein Autor mitten unter uns ...

Pater Anselm Grün Im Wandel wachsen



Wer sich nicht wandelt, der bleibt innerlich stehen und erstarrt. Oft zwingen uns äußere Erlebnisse wie die Erfahrung der Lebensmitte, der Pensionierung, einer Trennung oder eines Abschieds dazu, uns zu wandeln. Die Kunst des Lebens besteht darin, sich dann nicht als Opfer der Widerfahrnisse von außen zu sehen, sondern für sich einen Weg zu finden, sich zu wandeln und innerlich zu wachsen. Der Vortrag wird musikalisch umrahmt mit Orgelmusik, gespielt von Kirchenmusikdirektor Wieland Hofmann.

Donnerstag, 14. März 2024 um 19.00 Uhr

Dreieinigkeitskirche Gräfenberg

VVK 7,00 € (im Dekanatsbüro) // Abendkasse 8,00 €

Wort des Dekans

Liebe Mitchristen,

„Weichen stellen für eine gute Zukunft der Kirche“ - unter diesem Motto trafen sich im Spätherbst die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und Pfarrerinnen und Pfarrer unserer zwölf Kirchengemeinden im Dekanat Gräfenberg zur Dekanatssynode in Kunreuth.

Dazu hatten wir als besonderen Gast und Referenten den ständigen Vertreter des Landesbischofs Oberkirchenrat Stefan Reimers eingeladen. Er kam eigens nach Kunreuth um über die Ergebnisse der gerade erschienenen neuesten Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung zu berichten.

Diese deutschlandweite Untersuchung zieht, was die Kirchenbindung der Menschen angeht eine ernüchternde Bilanz. Allerdings weiß sie auch in einigen Bereichen Positives zu berichten. So wurde von vielen Befragten das Engagement der Kirchen im Bereich der Konfirmanden- und Jugendarbeit, dem Religionsunterricht und im sozialen Bereich für wichtig und hilfreich angesehen. Als Konsequenz der Untersuchung empfahl Oberkirchenrat Stefan Reimers deshalb den KirchenvorsteherInnen und PfarrerInnen auch in diesen Bereichen Schwerpunkte in ihrer Gemeindegemeinschaft zu setzen.

Eine wesentliche Weichenstellung für die Zukunft der Kirche in unserer Region ist die geplante Vereinigung unseres Dekanats Gräfenberg mit dem Dekanat Forchheim zum Dekanat Fränkische Schweiz, voraussichtlich ab dem Jahr 2027. Bereits jetzt erfolgt schon eine enge Kooperation der beiden Dekanate in vielen Arbeitsbereichen.

Am „Weichen stellen für eine gute Zukunft der Kirche“ arbeitet schon seit Anfang vergangenen Jahres auf Dekanatssebene auch die Arbeitsgruppe „Workshop Zukunft“. Gemeindeglieder aus sieben verschiedenen Kirchengemeinden konzipierten dort zusammen das Projekt „Street talking“, das einen ganz neuen Zugang zu den Menschen ermöglichen soll. Vor allem zu denen, die eher wenig bei den kirchlichen Veranstaltungen anzutreffen sind.



Nicht mehr warten, bis die Menschen zu uns kommen, sondern sich dorthin zu begeben, wo die Menschen sind, um dort mit ihnen ins Gespräch zu kommen, wurde das Leitmotiv der Arbeitsgruppe unter Moderation von Getrud Wiesheier von Bildung Evangelisch Fränkische Schweiz.

Ende November haben wir als Projektgruppe am Gräfenberger Andreasmarkt das Street-Talking-Projekt gestartet. Die Besucher des Marktes wurden eingeladen, gemeinsam ein Plakat mitzugestalten, auf dem aufgezeichnet wurde, was Menschen in dieser krisengeschüttelten Zeit Halt gibt. Knapp zweihundert Marktbesucher haben sich daran beteiligt. Unterstützt wurde unsere Aktion von der Igensdorfer Bauwagenkirche, die die Marktbesucher zu einigen Minuten der Stille und des Innehaltens eingeladen hatte.



Auch wegen der vielen guten Gespräche, die sich bei der Aktion auf dem Andreasmarkt ergeben haben, haben wir uns als evangelische Kirche im Dekanat Gräfenberg vorgenommen auch im neuen Jahr auf einigen Märkten präsent zu sein, um mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch zu kommen. Denn gerade in Krisenzeiten, wie wir sie gerade erleben, haben wir als Kirche für alle die mutmachende und hoffnungsspendende Botschaft Jesu:

„Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.“

(Matthäus 11,28)

*Herzlichst
Ihr Dekan Reiner Redlingshöfer*

Kontakte in den Gemeinden

Pfarramt Gräfenberg

Kirchplatz 3
Tel. 09192 285

Karin Burkhardt
Di, Mi, Fr: 9.00 – 11.00 Uhr
pfarramt.graefenberg@elkb.de

Dekanat und Friedhofsverwaltung:

Andrea Meier
Mo, Di, Do:
9.00 – 11.00 Uhr
dekanat.graefenberg@elkb.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde Gräfenberg

Sparkasse Forchheim
IBAN: DE81 7635 1040 0000 2100 62

Mesner

Siegfried Krieger
Tel. 09192 8809

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Jochen Schleicher
Tel. 09192 6911
jschleicher@t-online.de

Pfarramt Thuisbrunn

Thuisbrunn 2
Tel. 09197 69 77 13
pfarramt.thuisbrunn@elkb.de

Edda Spitz
dienstags 9.00 – 11.00 Uhr

Claudia Hofmann
donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr

Spendenkonto der Kirchengemeinde Thuisbrunn
Sparkasse Forchheim
IBAN: DE79 7639 1000 0002 6089 10

Friedhöfe, Bestattungen, Grabzuweisung

Hans Schütz
Tel. 09197 1053

PCH-Bestattungen

Georg Schmidt
Tel. 09197 1099

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Rainer Hofmann
Tel. 09197 235600
rainer.hofmann.123@web.de

Kontakte im Dekanat

Dekanat Gräfenberg
Kirchplatz 3, Tel. 285

Dekanatsjugendreferent
Michael Stünn
Tel. 09192 291151
E-Mail: michael@ej-graefenberg.de

KASA – Kirchliche Sozialarbeit
Sandra Kunze
(Dipl. Soz.Päd.)
Fr., 9.30 – 12.00 Uhr
Termine bitte nach Vereinbarung
Kirchplatz 3
Tel: 09192-9951-531,
E-Mail: s.kunze@dwbfd.de

BildungEvangelisch Fränkische Schweiz
Leitung:
Gertrud Wiesheier
Kirchplatz 3
Tel. 99 45 49,
be.fraenkische-schweiz@elkb.de



Diakoniestation
Bayreuther Straße 31,
Tel. 99 74 30
diakoniestation-graefenberg@dwbfd.de
Leitung: Dominique Pilhofer

Kindergarten der Diakonie Bamberg-Forchheim,
Jahnstraße 13
Tel. 7120
Leitung: Michaela Raum
kita-graefenberg@dwbfd.de

Diakonie

Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen finden wie folgt statt:
Gräfenberg am 22.02. und 21.03.2024
Thuisbrunn am 26.02.2024 und 26.03.2024

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des nächsten Gemeindebriefs: 08.03.2024

Impressum: Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gräfenberg und Thuisbrunn, Kirchplatz 3, 91322 Gräfenberg, Redaktionsteam: Reiner Redlingshöfer, Erika Pöllet, Jochen Schleicher / Namentlich gekennzeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung des Verfassers. / Layout: Christiane Scheumann; Titelbild + S. 27: Julia Martin, Abtei Münsterschwarzach; Seite 2: privat; Seite 4: unsplash; Seite 5, 6, 7, 10, 20, 21, 28: privat; Seite 8: Gemeinde Gräfenberg; S. 10: Katrin Grimmer; Seite 12, 14, 15: Gemeinde Thuisbrunn; Seite 25: Kita Gräfenberg; Seite 26: Tanja Bernschneider; Seite 29: Christiane Scheumann; Rückseite: Gemeinde Gräfenberg & Thuisbrunn
Auflage 1.680 Stück

